Mythosphere - Pathological



(35:21, CD, Vinyl, Digital, Cruz Del Sur Music, 18.12.2022)
Da freut es des Metallers Herz. Mit “Pathological” präsentiert Mythosphere nämlich gut abgehangenen Seventies-Hardrock derweil die Ausführenden, wenn man so will, auch gut abgehangen sind. Der neue Stern am Metallhimmel ist nämlich die neue Band beziehungsweise das aktuelle Sideproject der Pale Divines *Dana Ortt* (vocals, guitar), *Darin McCloskey* (drums) und *Ron McGinnis* (bass), die mit ex-Fates Warning Guitarero *Victor Arduini* das Quartett vollmachten und mit Siebenmeilenstiefeln back to the Seventies stolzieren. Ortts Vocals vereinnahmen (oder versuchen es zumindest) Dickinson und Dio, wobei der hier gefahrene Sound genau in jenem Fahrwasser zu suchen (und auch zu finden) ist.

Ein wenig Sabbath-Doom hier, ein wenig “Rising”-Mythos dort, ebenda, nämlich in den Siebzigern, wäre “Pathological” möglicherweise DAS DING geworden. In den Jahrzehnten seither wurde der Markt mit solchen Produktionen aber schon reichlich überschwemmt, so dass vom Alleinstellungsmerkmal nicht viel geblieben ist.

Line-up:
Dana Ortt – Guitar/Vocals
Victor Arduini – Lead guitar
Darin McCloskey – Drums
Ron “FeZZy” McGinnis – Bass

Hervorragend bleiben aber allemal die Twin Guitars und zum

Teil auch das Songwriting, das sich mit dem leicht angefolkten ‘Ashen Throne’ oder dem wendungsreichen ‚For No Other Eye’ mächtig ins Zeug legt.
Bewertung: 8/15 Punkten (CA 8, KR 9)

Surftipps zu Mythosphere:
Facebook
YouTube
bandcamp

Abbildung: Mythosphere / Cruz del Sur